

Podiumsdiskussion

„Keine Zukunft ohne Herkunft

Wie erhält man kulturelles und kunsthistorisches Erbe?“

31.05.2016, 18:00 Uhr

CICS - Cologne Institute of Conservation Sciences

Institut für Restaurierungs- und Konservierungswissenschaft – Campus Südstadt

Ubierring 40, 50678 Köln



EXPONATEC COLOGNE

22.11.–24.11.2017

www.exponatec.de

Warum gibt es die EXPONATEC COLOGNE?

- Die EXPONATEC COLOGNE findet seit 2004 im Zweijahresrhythmus in Köln statt (Wechsel in die ungeraden Jahre ab 2007)
- Der Wunsch maßgeblicher Vertreter des ehemaligen Beirats, diese Veranstaltung in Köln zu etablieren war u.a. in der Tatsache begründet, dass es in der Rhein-Main-Maas Region eine hohe Dichte an Museen gibt
- hinzu kommt, dass Köln als Stadt mit seiner 2.000jährigen Geschichte und seiner historisch-kulturellen Bedeutung geradezu prädestiniert ist für eine Museumsfachmesse
- Die EXPONATEC COLOGNE, bzw. das Kölner Messegelände, liegt geographisch sehr günstig und hat über die Grenzen Europas hinaus eine sehr gute Reputation
- Sie bietet einen guten Überblick der neuesten Technologien und Ansätze für den Kulturerbesektor insgesamt
- Grundkonzept der Messe: Mischung aus Ausstellung und einem hochkarätigen Rahmenprogramm
- Für Innovationen sorgen die Aussteller, die in Köln ihre Neuheiten präsentieren
- EC ist die zentrale Business- und Kommunikationsplattform und wird von Besuchern auch zur Informationsbeschaffung, zum Kontaktaufbau und zur Trendrecherche genutzt
- EC ist eine internationale Messe, die vermehrte Präsenz von Ausstellern aus dem Ausland auf der letzten Veranstaltung untermauert diese Positionierung
- Herausragend im Vergleich zu anderen Messen ist insbesondere das Rahmenprogramm zur Messe, das aktuelle Themen für Museumsprofis, Ausstellungsmacher und Kuratoren aufgreift aber auch als wichtiges Austauschforum für Denkmalschützer fungiert

Wen will EC ansprechen, also wer ist das Publikum?

Seite

2/4

- Fachbesucher und Entscheidungsträger
 - o in architektonischen und künstlerischen Berufen
 - o im Kunst- und Ausstellungsbetrieb
 - o Galerien und Ateliers
 - o Kunsthäuser
 - o Kultur- und Bildungseinrichtungen
 - o Facheinrahmungsgeschäfte
 - o Organisatoren von Veranstaltungen/Events
 - o Verantwortliche im Kunst-, Kultur- und Denkmalschutz
 - o Kunst- und Antiquitätenhändler
 - o Fachkräfte in Modellbau und Inszenierung
 - o Museen und Sammlungen
 - o private Sammler
 - o Konservatoren
 - o Restauratoren
 - o Wissenschaftler
 - o Stiftungen
 - o Fördervereine
 - o Verwaltungen von Schlössern, Burgen und Kunstgebäuden

Was hat sich seit der Gründung verändert: mehr Interesse - von wem?

- Die EC hat sich im Laufe ihrer vergleichsweise noch kurzen Messesgeschichte zum wichtigsten europäischen Branchentreffpunkt entwickelt: Mit 197 Ausstellern aus 22 Ländern war die Messe im November 2015 noch größer und internationaler als bei der letzten Veranstaltung 2013
- Allein 77 Neuaussteller sind 2015 hinzugekommen
- Angebotspalette (Auszug): Besucherorientierung, Sicherheit, Beleuchtung, präventive Konservierung, Kulturerbe, 3D-Inszenierung, Multimediaeinsatz in der Kulturvermittlung
- Die Bandbreite und Tiefe des Drei-Säulen-Konzepts, das die Themen Museen, Konservierung und Kulturerbe abbildet, ist in Europa unerreicht
- stabile Zahlen und wachsende Internationalität auf Besucherseite
 - o Über 4.000 Fachbesucher aus 40 Ländern (Auslandsanteil: 17 Prozent, Steigerung um 8 Prozent gegenüber 2013)

Mit wem arbeitet EXPONATEC COLOGNE zusammen?

Seite

3/4

- Hauptkooperationspartner:
 - o Europa Nostra
 - o European Heritage Association (Symposium „The Best in Heritage“)
 - o Deutscher Museumsbund

- Weitere Partner:
 - o die maßgeblichen Museumsverbände aus Deutschland (überregional und regional bis hin zum Verein Heimat und Umwelt)
 - o Museumsverbände Österreich und der Schweiz
 - o Internationaler Museumsrat ICOM (Deutschland, Schweiz und Österreich)
 - o Verband der Restauratoren
 - o Registrars Deutschland e.V.
 - o BHE (Bundesverband Sicherheitstechnik)

- Die Koelnmesse verfolgt mit der EC von Anfang an auch einen Bildungsauftrag:
TH Koeln ist bereits seit der ersten Veranstaltung 2004 dabei
 - o Beteiligung mit großem Stand, Mastertag von Absolventinnen und Absolventen als Highlight des Rahmenprogramm, und Kunstsprechtunde, in der „private Schätze“ professionell begutachtet werden

Woher kommen die wichtigsten Firmen, die bei EC dabei sind?

- Wenn man die Firmen nach ihrer Marktbedeutung bewertet, stammen die meisten aus Deutschland (z.B. Hasenkamp für Logistik und Spedition, Glasbau Hahn für Vitrinenbau, Erco für Lichtkonzepte und -technik)
- Weitere wichtige Firmen aus Deutschland: z.B. Brune Luftbefeuchtung, Deffner + Johann, MBA Design + Display, Schott, Testo
- Zusätzlich große Bandbreite international wichtiger Player

Gibt es da zu früheren Messen Verschiebungen?

- die meisten der großen, renommierten Unternehmen sind treue und langjährige Aussteller
- Neuaussteller sorgen zusätzlich für frischen Wind und neue Ideen

Welche vergleichbaren Messen zur EC gibt es in Europa und weltweit?

- Denkmal und Parallelmesse Mutec (Leipzig)
- Museums + Heritage Show (London)

- Sime/Sitem (Paris)
- AAM Annual Meeting + Museums Expo (USA, *Wanderveranstaltung*)

Wird das Potential der deutsche Firmen, die in diesem EC Bereich tätig sind, in Deutschland schon erkannt?

- Der Museumsmarkt ist ein Nischenmarkt, der vorwiegend von mittelständischen Unternehmen bedient und geprägt wird
- Definitiv gibt es reichlich Potenzial, das es auszuschöpfen gilt. Viele Unternehmen haben das auch bereits erkannt

D.h. die beständige Perfektionierung im ausstellenden Museumsbereich ist eine große Chance für deutsche/europäische Firmen weltweit ...

- Das Stichwort lautet hier sicherlich „Internationalisierung“
- Wer ein gutes Produkt anbietet, sollte sich die Chancen, die der internationale Markt bietet, nicht nehmen lassen.
- Genau dafür bietet sich die EC als Ort für neue Geschäftskontakte hervorragend an

Damit hängt dann auch die Profilierung Kölns als wichtigstes Zentrum für Restaurierung in Deutschland zusammen:

- Köln verfügt über zahlreiche kulturelle Schätze von Weltrang: Dom mit Dombauhütte, die zwölf großen romanischen Kirchen und zahlreiche historische Stätten vergangener Epochen, von denen bis heute immer wieder neue Fundstücke zeugen und die die Geschichte der Stadt auch in der Gegenwart lebendig erlebbar machen. Hinzu kommen international renommierte Museen und Galerien, die Kunst von der Steinzeit bis hin zu atelierfrischen Werken zeigen.
- Vor diesem Hintergrund bietet Köln ein perfektes Umfeld, nicht nur für die führende Fachmesse für Museen, Restaurierung und Kulturerbe

Die Koelnmesse trägt diesem Standortfaktor mit gleich drei führenden und international renommierten Veranstaltungen Rechnung: ART COLOGNE, Cologne Fine Art, EXPONATEC COLOGNE

Stand: 23.05.2016

Kürzel: age